

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 13763-17:2003

Explosivstoffe für zivile Zwecke - Zünder und Verzögerungselemente - Teil 17: Bestimmung der Nichtansprechstromstärke

Explosifs à usage civil - Détonateurs et
relais - Partie 17: Détermination du
courant maximal de non-amorçage des
détonateurs électriques

Explosives for civil uses - Detonators and
relays - Part 17: Determination of no-fire
current of electric detonators

12/2003



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 13763-17:2003 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 13763-17:2003 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ICS 71.100.30

Deutsche Fassung

Explosivstoffe für zivile Zwecke - Zünder und Verzögerungselemente - Teil 17: Bestimmung der Nichtansprechstromstärke elektrischer Zünder

Explosives for civil uses - Detonators and relays - Part 17:
Determination of no-fire current of electric detonators

Explosifs à usage civil - Détonateurs et relais - Partie 17:
Détermination du courant maximal de non-amorçage des
détonateurs électriques

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 10. November 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prüfstücke	5
5 Prüfeinrichtung	5
6 Durchführung	5
7 Berechnung der Ergebnisse	6
8 Prüfbericht	6
Anhang A (informativ) Anwendungsbereich des Prüfverfahrens	7
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen	8

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13763-17:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 321 „Explosivstoffe für zivile Zwecke“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AENOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2004, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2004 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

Anhang A ist informativ.

Diese Europäische Norm ist ein Teil der Normenreihe EN 13763 „Explosivstoffe für zivile Zwecke — Zünder und Verzögerungselemente“. Die anderen Teile dieser Reihe sind:

prEN 13763-1	Teil 1: Anforderungen
EN 13763-2	Teil 2: Bestimmung der thermischen Stabilität
EN 13763-3	Teil 3: Bestimmung der Schlagempfindlichkeit
EN 13763-4	Teil 4: Bestimmung der Widerstandsfähigkeit von Zünderdrähten und Zündschläuchen gegenüber Abrieb
EN 13763-5	Teil 5: Bestimmung der Widerstandsfähigkeit von Zünderdrähten und Zündschläuchen gegen Schnittbelastung
EN 13763-6	Teil 6: Bestimmung des Widerstandes der Isolation von Zünderdrähten gegen Rissbildung bei niedrigen Temperaturen
EN 13763-7	Teil 7: Bestimmung der mechanischen Festigkeit von Zünderdrähten, Zündschläuchen, Verbindungen, Anwürgung und Verschluss
EN 13763-8	Teil 8: Bestimmung des Widerstandes von Sprengkapseln gegen Erschütterung
EN 13763-9	Teil 9: Bestimmung des Widerstandes von Zündern gegen Biegespannung
EN 13763-11	Teil 11: Bestimmung der Widerstandsfähigkeit von Zündern und Verzögerungselementen gegen Fall
EN 13763-12	Teil 12: Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen hydrostatischen Druck
prEN 13763-13	Teil 13: Bestimmung der Widerstandsfähigkeit elektrischer Zünder gegen elektrostatische Entladungen
prEN 13763-15	Teil 15: Bestimmung der Zündstärke
EN 13763-16	Teil 16: Bestimmung der Verzögerungsgenauigkeit
EN 13763-18	Teil 18: Bestimmung des Serienzündstromes elektrischer Zünder
EN 13763-19	Teil 19: Bestimmung des Zündimpulses elektrischer Zünder